

North Atlantic Resources Ltd. meldet Erwerb einer neuen Konzession für Lankafla und Bohrungen über 10.000 m 10 km südöstlich der Mine Sadiola Hill

07.02.2011 | [IRW-Press](#)

Toronto, Kanada, 4. Februar 2011: [North Atlantic Resources Ltd.](#) (das „Unternehmen“ oder „North Atlantic“) freut sich bekannt zu geben, dass die in der Republik Mali ansässige Tochtergesellschaft des Unternehmens, North Atlantic Resources SARL, eine so genannte „Convention d'Etablissement“ („Konvention“ oder „Genehmigung“) für ein neues, zur Gänze firmeneigenes Projekt namens Lankafla abgeschlossen hat. Vereinbarungsgemäß verpflichtet sich North Atlantic, in den ersten drei Explorationsjahren insgesamt ungefähr 1.075.000 \$ in die Exploration zu investieren (141.000 \$ im 1. Jahr, 344.000 \$ im 2. Jahr und 590.000 \$ im 3. Jahr). Das Konzessionsgebiet Lankafla erstreckt sich über eine Fläche von 24 Quadratkilometer. Zusammen mit dem bestehenden Konzessionsgebiet Tintinba, das ebenfalls dem Unternehmen gehört (auch 24 Quadratkilometer), erstreckt sich Lankafla über jenes Gebiet, auf dem sich zuvor das unternehmenseigene Konzessionsgebiet Kantela befand, für das North Atlantic im Januar 2003 eine Optionsvereinbarung unterzeichnete. Dieses neue Konzessionsgebiet ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmensstrategie, die sich vor allem auf die Exploration und Erweiterung der Goldentdeckungen entlang des Streichens der 17 Millionen Unzen schweren Mine Sadiola Hill („Sadiola“) konzentriert. Lankafla grenzt an den südlichen Randbereich der Mine Sadiola und befindet sich 10 Kilometer südöstlich des Hauptgrubenschachts der Mine Sadiola Hill.

North Atlantic wird im 1. oder 2. Quartal 2011 mit einem Bohrprogramm über bis zu 10.000 Meter beginnen, bei dem die Methode der Luftkernbohrung („AC“) mit der Umkehrspülung („RC“) kombiniert wird. North Atlantic kann dieses Programm zur Gänze finanzieren und wird so rasch wie möglich ein Bohrgerät auf das Projektgelände verbringen.

Das Konzessionsgebiet Lankafla beherbergt drei Goldmineralisierungen, die als Zonen 1, 2 und 3 bezeichnet werden. Die Zonen 2 & 3 stehen mit den nordöstlich verlaufenden Quarzgängen bzw. Quarz-Brekzien-Körpern im Silikat-Argillit- und Graphit-Argillit-Gestein in Verbindung. Zone 2 ist in den Randbereich einer Intrusion mit Silikateinschlüssen mit einem Durchmesser von ca. zwei Kilometer eingebettet und ist die am weitesten erschlossene Goldmineralisierung bei Lankafla. Die Mineralisierung erstreckt sich laut Auswertung über eine Streichenlänge von 250 Meter und hat eine maximale Breite von 50 Meter.

Scott Waldie, Präsident und CEO von North Atlantic, sagte: „Zone 2 ist entlang des Streichens und im Neigungswinkel abwärts offen. Wir glauben, dass sich bei dichterem Bebohrung bzw. Bohrungen im Umfeld von Zone 2 ein enormes Potenzial für eine Steigerung des Erzgehalts und der Fördermengen eröffnet. Zusätzlich zur Zone 2 finden sich bei Lankafla zahlreiche weitere nicht erkundete Zielbereiche, in denen noch Bohrungen durchgeführt werden müssen. Mit dem Beginn des ersten umfassenden Explorationsprogramms bei Lankafla seit 2004 sehen wir der möglichen Ressourcenerweiterung und neuen Goldentdeckungen mit großer Erwartung entgegen.“

Lankafla erstreckt sich entlang der Mine Sadiola, zu der auch die Erzkörper von Yatela und Sadiola Hill und die Satellitenschächte Fe3 und Fe4 gehören (AngloGold Ashanti, Iamgold und SEMOS). Bei Sadiola verlaufen die mineralisierten Zonen von Fe3 und Fe4 beiderseits des Kontaktbereichs zwischen Marmorgestein im Westen und karbonathaltigen Peliten im Osten. In den Abbaubereichen von Fe3 nehmen sie einen nordwestlichen, in den Abbaubereichen von Fe4 einen nordöstlichen Verlauf. Die Goldmineralisierung ist in erster Linie mit linsenförmigen Brekzienzonen assoziiert, die sich parallel zu den angrenzenden Metasedimenten (AngloGold Ashanti Annual Report, 2009) ausbreiten. Die Abbaubereiche Fe3 und Fe4 haben Sadiola bisher mehr als eine Million Unzen beschert und befinden sich in einem Kilometer Entfernung zur Grundstücksgrenze des Konzessionsgebiets Lankafla. Die bei Fe3 und Fe4 definierte Lithologie verläuft entlang des Streichens bis auf das Konzessionsgebiet Lankafla und weist ähnliche mineralogische Eigenschaften auf wie die Goldentdeckungen der Zonen 2 und 3 von Lankafla.

Auf dem Konzessionsgebiet Lankafla fanden seit 2004 nur in geringem Ausmaß Explorationsarbeiten statt. Insgesamt wurde im Zuge der Bohrungen, die das Unternehmen zwischen 2003 und 2005 durchführte, das nachfolgende historische Datenmaterial zusammengetragen: 6.003 Meter AC-Bohrungen in 128 Löchern,

10.355 Meter RC-Bohrungen in 113 Löchern und 1.729 Meter Diamantbohrungen in 8 Löchern. Neben dem Datenmaterial aus den Bohrungen konnte das Unternehmen auch umfangreiche Daten aus geochemischen und geophysikalischen Untersuchungen sammeln, die für die zukünftige Explorationsplanung verwendet werden. Eine genaue Beschreibung der Bohrergebnisse aus früheren Programmen finden Sie in den Pressemitteilungen vom 29. Juli und 17. Dezember 2003, vom 7. Januar, 3. Mai, 8. Juni und 6. Juli 2004 bzw. vom 4. März 2005. Diese Pressemitteilungen stehen auf der Website des Unternehmens unter www.nac-tsx.com als Download zur Verfügung.

Über das Unternehmen

Das Unternehmen konzentriert sich als Rohstoffexplorations- und -erschließungsgesellschaft in erster Linie auf die Exploration von Goldvorkommen in der westafrikanischen Republik Mali. Unsere vier Hauptprojekte sind FT, Kantela, Diokeba und Dalakan. In den vergangenen Jahren haben wir auf dem Projektgelände FT im Süden Malis und auf dem Projektgelände Lankafla im Westen Malis bedeutende Goldmineralisierungen entdeckt.

Derzeit sind 58.826.124 Stammaktien von North Atlantic in Umlauf (82.568.018 Aktien auf voll verwässerter Basis). Nähere Informationen zu unseren Projekten finden Sie auf unserer Website www.nac-tsx.com.

Qualifizierter Sachverständiger

Diese Pressemitteilung wurde von H. Andrew Daniels, P. Geo, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 überprüft und bestätigt. Herr Daniels ist bereits seit mehr als 25 Jahren in der Exploration und im Abbau von Rohstoffen tätig, hat als Geologe eine Zulassung für die Provinz Ontario und ist angesehenes Mitglied des Berufsverbands der Geologen.

NÄHERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE ÜBER:

Scott Waldie, President & CEO
North Atlantic Resource Ltd.
Telefon: (416) 703-6348
E-Mail: swaldie@nac-tsx.com

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise zukunftsgerichtete Aussagen, die nicht auf den Erwartungen, Schätzungen und Annahmen von North Atlantic Resources Ltd. hinsichtlich der Geschäftstätigkeit des Unternehmens und seines wirtschaftlichen Umfelds basieren. Diese Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und sind mit Risiken und Unsicherheiten behaftet, die schwer zu beeinflussen bzw. vorauszusagen sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können sich erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden und die Leser sollten sich daher nicht bedenkenlos auf solche Aussagen verlassen. Diese Aussagen wurden unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Meldung getätigt und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese Aussagen an den Stand neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder Umstände anzupassen, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

[https://www.minenportal.de/artikel/13307--North-Atlantic-Resources-Ltd.-meldet-Erwerb-einer-neuen-Konzession-fuer-Lankafla-und-Bohrungen-ueber-10.000-](https://www.minenportal.de/artikel/13307--North-Atlantic-Resources-Ltd.-meldet-Erwerb-einer-neuen-Konzession-fuer-Lankafla-und-Bohrungen-ueber-10.000-Meter-RC-Bohrungen-in-113-Loechern-und-1.729-Meter-Diamantbohrungen-in-8-Loechern)

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).